

Die Wunder Pommerns

Radtour entlang der Ostseeküste und durch Hinterpommern



Die Ostseeküste mit ihren breiten Sandstränden und bekannten Badeorten ist Polens beliebteste Urlaubsregion. Noch kaum entdeckt ist das historische Hinterpommern – ein Seengebiet mit Moränenhügeln und einer Vielzahl historischer Denkmäler – Zeugen slawischer, preußischer und skandinavischer Einflüsse. Das hervorragend ausgebautes Netz an autofreien Radfernwegen folgt häufig den Spuren alter Eisenbahnen. Sie fahren mit einem Lächeln und mühelos auf glattem Asphalt, ohne von Autos belästigt zu werden, vorbei an Hügeln, Wäldern, Seen und gotischen Gebäuden. Unser Programm kombiniert eine ausgewogene Mischung an Kurorten, historischen Städten und Naturschätzen des

Seengebiets. Die Route ist einfach und verläuft ohne große Steigungen, meist auf abgegrenzten Radwegen. Die zwei längeren Etappen können verkürzt werden, indem Sie mit dem Fahrrad in den Zug steigen.

Highlights:

- Weite Strände und historische Badeorte an der Ostseeküste
- Das Seengebiet von Hinterpommern mit einer Vielzahl historischer Denkmäler
- Ein hervorragend ausgebautes Radwegenetz

Reiseverlauf 10 Tage

1. Tag: Anreise nach Stettin

Individuelle Anreise nach Stettin. Um 17 Uhr Treffen am Stettiner Hauptbahnhof oder an einem anderen vereinbarten Treffpunkt (z.B. bei einem bewachten Parkplatz). Transfer nach Moryń/Mohrin bei einem charmanten Gästehaus am Morzycko-See, wo uns schon ein Abendessen erwartet.

2. Tag: Radtour durch das Untere Odertal

Moryń ist ein außergewöhnliches, magisches Städtchen, gelegen in der Neumark, am Ende des polnischen „Wilden Westens“. Es ist vollständig von einer mittelalterlichen Stadtmauer umgeben. Nachdem Sie diesen Charme genossen haben, entdecken Sie die Natur des Cedyński-Landschaftspark. Sie fahren in Richtung des Grenzflusses Oder entlang eines wilden Baches mit Biberburgen. Dann ist es möglich, mit der Fähre die deutsche Seite zu besichtigen und auf einer ehemaligen Bahnstrecke von Siekierki zurückzukehren. Der perfekte Radweg steigt sanft zwischen Wäldern und Teichen das Seenhochland hinauf.

Radstrecke 35 – 50 km

3. Tag: Entlang an Seen, durch alte Städte und vorbei an Schlössern

Sie setzen Ihre Reise entlang der ehemaligen Eisenbahnstrecke nach Trzcińsko Zdrój/Bad Schönfließ fort – einer anderen alten Stadt am Wasser, umgeben von Mauern und Türmen. Hier stoßen Sie auf die Radroute „Blue Velo“, die Sie nach Gryfino führt. Unterwegs liegt das Schloss des Johanniterordens in Swobnica, ein toller Badestrand in Banie, die größte Winzerwirtschaft Polens „Winnica Turnau“ und ein weiterer malerischer Abschnitt des Bahn-Radweges, der sich zwischen den Seen entlangschlingelt. Die Etappe kann verkürzt werden, indem Sie nach 12 km Fahrt am Bahnhof Godków in den Zug steigen.

Radstrecke ca. 65 km

4. Tag: Entlang der Oder in die Hafenstadt Stettin

Sie überqueren die Oder nach Mecklenburg – ein Abstecher führt zum Dorf Mescherin mit seinen vielen schönen Gärten und nach Gartz, einer weiteren beeindruckenden mittelalterlichen Stadt. Dann folgt eine angenehme Fahrt nach Stettin, der Hauptstadt der Region. Diese radfahrerfreundliche Stadt begrüßt Sie mit der herrlichen Landschaft der Oder-Boulevards und einer Vielzahl lebhafter Restaurants und Schiffen im Hafen. Es ist kein Zufall, dass Sie den Samstagabend hier verbringen werden – es ist einfach, hier zum Beispiel ein Konzert oder eine andere großartige Unterhaltung zu finden. Es lohnt sich auch, die Architektur des Zentrums mit der sternförmigen Anordnung von Alleen und Kreisverkehren zu entdecken, die nach dem Muster des Paris des 19. Jahrhunderts gebaut wurden.

Radstrecke 35 – 50 km

5. Tag: Entlang des Stettiner Haffs nach Wolin

Sie fahren durch die weiten Wälder nach Trzebież, einem charmanten Fischerdorf mit Strand und Fischtabernen. Hier beginnt das Abenteuer – eine Bootsfahrt über das Stettiner Haff. Weiter fahren Sie auf einem Schotterpfad am Haff-Ostufer durch ein riesiges Wiesenreservat, auf dem Koniks (polnische Kleinpferde) und zottelige schottische Kühe grasen. Übernachtung in Wolin. Diese ruhige Stadt war vor tausend Jahren eine großartige, blühende Siedlung. Das Zentrum der Slawen und Wikinger – ein lebendiges Freilichtmuseum auf der Insel – erinnert an früheren Ruhm.

Radstrecke ca. 55 km

6. Tag: Über alte Alleen zur Ostseeküste

Alleen entlang des Oder-Mündungsarms Dziwna führen nach Kamień Pomorski/Cammin mit einer schönen Altstadt, einem Hafen voller Yachten und einer Kathedrale mit berühmten Orgeln. Von dort ist es nur noch ein Katzensprung bis zur Ostsee; dann geht es weiter entlang der Küste durch herrliche Buchenwälder. Dziwnówek, Łukęcin, Pobierowo – Resorts mit schönen Stränden laden zum Verweilen ein. Die Übernachtung erfolgt in der Nähe der Ruinen der Kirche in Trzęsacz, die auf der Klippe hervorstehen.

Radstrecke ca. 50 km

7. Tag: Auf der „Velo Baltica“ entlang der Küste

Die Radroute „Velo Baltica“ verläuft entlang der Küste auf Radwegen durch Wälder und Badeorte und führt Sie heute bis nach Kołobrzeg. Der malerischste Teil ist der Holzsteg über die Dünen in Dźwirzyno. Wenn Sie in Trzęsacz in die Schmalspurbahn steigen, können Sie diese einfache Etappe um weitere 10 km verkürzen, um mehr Zeit am Strand oder im Aquapark in Pogorzelica verbringen zu können. Kołobrzeg/Kolberg besitzt einen großen Hafen mit tumultreicher Geschichte, einen schönen Leuchtturm, ein Kurviertel, ein gotisches Rathaus mit einer wiederaufgebauten Altstadt, eine Mole und eine Seepromenade.

Radstrecke ca. 45 km

8. Tag: Von der Ostseeküste zum Kurort Połczyn Zdrój

Wenn Sie diese Etappe komplett mit dem Fahrrad fahren möchten, werden die Kilometer auf der alten Schmalspurbahntrasse nach Karlino leicht und schnell zurückgelegt. Dank guter Bahnverbindungen sind jedoch einfachere Routen möglich – zum Beispiel eine Abkürzung von 40 km mit dem Zug nach Białogard. Falls Sie sich aber noch nicht von der Ostsee trennen können, besteht die Möglichkeit, weitere 35 km entlang der Küste nach Mieleno zu radeln und dann von Koszalin mit dem Zug weiter nach Rąbino zu fahren. In der einfachsten Version radeln Sie nur 18 km von Rąbino nach Połczyn, zuerst entlang der schönen Ahornallee und dann entlang des Bahndamms. Übernachtung in Połczyn Zdrój (Bad Polzin) – „ein Kurort mit Seele“. Schon 1705 wurde das erste Kurhaus erbaut; die reizvolle Altstadt ist bis heute gut erhalten.

Radstrecke 83 km, bzw. 18-65 km per Rad + Zugfahrt

9. Tag: Durch die Polziner Schweiz

Der Radweg auf einer Bahntrasse durch die Polziner Schweiz nach Złocieniec übertrifft an Schönheit alle bisherigen Wege! Unterwegs können Sie am Strand in Cieszyno ein Picknick machen und im Siecino-See baden. Der weitere Verlauf nach Drawsko führt entweder wild durch Wälder oder durch Dörfer und zwischen Moränenhügeln am großen, malerischen Lubie-See entlang. Zum Mittagessen können Sie im Gasthaus neben den Teichen Forellen direkt aus dem Wasser kosten. Die letzte Nacht entweder in einem Stadthotel in Drawsko oder – als luxuriösere Option – im Vier-Sterne „Lubie Resort“ in Gudowo in Apartments mit herrlichem Blick auf den See.

Radstrecke zwischen 47 – 65 km

10. Tag – Ende der Reise oder Verlängerung

Am Morgen Bustransfer zurück nach Stettin. Sie können Ihren Aufenthalt im Drawsko-Gebiet (Dramburger Seenplatte) auch um weitere Tage verlängern und eine Radtour rund um den Lubie-See oder eine Kanufahrt auf dem Drawa-Fluss unternehmen. Die Rückkehr nach Stettin ist dann mit dem direkten Zug möglich.

Charakteristik

8 Radtouren zwischen 18 und 65 km. Die gesamte Route ist flach oder leicht hügelig, kleine Steigungen überwinden Sie leicht auf den Radwegen auf alten Bahntrassen.

Unterkunft

Sie übernachten 3-4 x in Pensionen mit 2-Sterne-Standard / 5-6 x in 3-Sterne Hotels
Kategorie A: in Stettin, Kolberg und Gudowo Übernachtung in 4-Sterne-Hotels

Zusatzübernachtungen

Gerne buchen wir für Sie Zusatzübernachtungen in Stettin

Anreise

Wir empfehlen die **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn.

Von Berlin aus gibt es regelmäßige Zug- und Busverbindungen nach Stettin.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen – in Stettin gibt es mehrere bewachte Parkplätze

Leihrad

Wir legen größten Wert auf die hohe Qualität unserer Räder. Wir vermieten ausschließlich gepflegte, robuste und moderne Trekkingräder. Alle verfügen über:

- Leichte Alu-Rahmen, stabile Alu-Aerofelgen und verstärkte Speichen
 - Einige Räder auch mit 7-Gang Nabenschaltung und Rücktrittbremse
 - Hochwertige "Schwalbe Land Cruiser" - Reifen mit erhöhtem Pannenschutz: schnell auf Asphalt, robust und zuverlässig auf Landstraßen
 - Bequemer, Gel-Sattel
 - Lenker-Vorbau mit verstellbarer Höhe.
 - Die Räder sind mit Satteltaschen ausgestattet. Auf Wunsch können aber auch eigene Taschen mitgebracht werden.
-
- 21-Gang-Schaltung mit Rapidfire und Ganganzeige: 90,- €



- E-bikes: 190,- €



- Individuelle Radler bekommen auch Kartenhalter und Reparatur-Set.



Auf Anfrage stehen auch zur Verfügung:

- Kinderfahrräder auf Wunsch zusammen mit einer Trail-Gator-Tandemstange
- Fahrrad-Anhänger für Kinder
- Kindersitz
- Fahrrad-Anhänger für Hunde

Termine 2025

Mi 23.04.2025 – Fr 02.05.2025
Mi 30.04.2025 – Fr 09.05.2025
Mi 07.05.2025 – Fr 16.05.2025
Mi 14.05.2025 – Fr 23.05.2025
Mi 21.05.2025 – Fr 29.05.2025
Mi 28.05.2025 – Fr 06.06.2025
Mi 04.06.2025 – Fr 13.06.2025
Mi 11.06.2025 – Fr 20.06.2025
Mi 18.06.2025 – Fr 27.06.2025
Mi 25.06.2025 – Fr 04.07.2025

Mi 02.07.2025 – Fr 11.07.2025
Mi 09.07.2025 – Fr 18.07.2025
Mi 16.07.2025 – Fr 25.07.2025
Mi 23.07.2025 – Fr 01.08.2025
Mi 30.07.2025 – Fr 08.08.2025
Mi 06.08.2025 – Fr 15.08.2025
Mi 13.08.2025 – Fr 22.08.2025
Mi 20.08.2025 – Fr 29.08.2025
Mi 27.08.2025 – Fr 05.09.2025
Mi 03.09.2025 – Fr 12.09.2025

Reiseleistungen:

- 9 Übernachtungen in 2-/3-Sterne-Hotels
Kategorie B: 6 x ***Hotels / 3 x **Hotels und Pensionen
Kategorie A: 3 x Upgrade zu ****Hotels
- 9 x Frühstück
- 7 x Abendessen (nicht in Stettin and Kolberg)
- Bustransfer Stettin – Moryń und Drawsko Pomorskie/Gudowo – Stettin
- Schifffahrt über das Stettiner Haff (am 5. Tag)
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Detaillierte Routenbeschreibung, Radkarte und GPS-Daten
- Teilnehmer/innen: min. 2

Reisepreis pro Person: Kategorie B: **870,- €**

Kategorie A: **990,- €**

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Einzelzimmer-Zuschlag: Kategorie B: **210,- €** / Kategorie A: **270,- €**
- Leihrad mit Gepäcktasche für das Tagesgepäck: **90,- €**
- e-Bike: **190,- €**
- Zusatzübernachtung in Stettin
im 3-Sterne-Hotel: **56,- €** pro Person im Doppelzimmer bzw. **84,- €** im Einzelzimmer
im 4-Sterne-Hotel: **90,- €** pro Person im Doppelzimmer bzw. **115,- €** im Einzelzimmer
- **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn nach Stettin

Hinweise / Einreisebestimmungen, Mindestteilnehmerzahl, Anzahlung

Einreisebestimmungen: Für die Einreise nach Polen benötigen Sie einen Personalausweis, der bei Einreise noch 3 Monate gültig sein muss.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Anzahlung: 10% des Reisepreises / Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn

Rücktrittsmöglichkeit: Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen
Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

Veranstalter: in naTOURa Partner